

morgenweb

HOCKEY: TSVMH holt zwei Remis am Wochenende

Nur ein Unentschieden gegen das Schlusslicht



Philip Schlageter traf zwei Mal gegen Neuss für den TSVMH.

© Binder

MANNHEIM. Die Herren des TSV Mannheim Hockey verabschiedeten sich mit zwei Unentschieden in die Winterpause. Beim 1:1 (1:1) gegen den Club an der Alster brachte Max Schulz-Linkholt die Hausherren in Führung (24./Siebenmeter). Die Hamburger glichen aber durch Jonathan Fröschle zum 1:1 (27. Strafecke) aus. Im Aufsteigerduell gegen das zuvor noch punktlose Schlusslicht Schwarz-Weiss Neuss verpassten die TSVMH-Herren am Samstag beim 3:3 (2:1) den erhofften Sieg.

Philip Schlageter (12.) und Kei Käppeler (31.) brachten die Hausherren mit 2:0 in Front, doch Ivo Otto verkürzte auf 2:1 (35.). Schlageter (42. Strafecke) sorgte erneut für zwei Tore Vorsprung, aber die Treffer von Sebastian Draguhn (52. Strafecke) und Sibtain Raza (65.) stellten die Partie auf 3:3. Am Ende hatte der TSVMH noch die Chance zum Sieg, er nutzte aber seine Schlusseecke nicht zum 4:3. "Wir liegen zweimal mit zwei Toren vorne, kriegen das aber nicht über die Zeit", ärgerte sich ein enttäuschter TSVMH-Coach Stephan Decher.

TSVMH bricht nach 2:3 ein

Der TSV Mannheim Hockey musste sich mit 2:5 (2:3) dem Club an der Alster aus Hamburg geschlagen geben. Sabine Knüpfer (2.) und Nele Sophie Aring (6./Strafecke) brachten die Gäste früh mit 2:0 in Führung, doch TSVMH-Spielführerin Tonja Fabig (10./Siebenmeter, 19./Strafecke) glich zum 2:2 aus. Der TSVMH war der 3:2-Führung nahe, kassierte aber vor der Pause durch Silja Lorenzen das 2:3 (33.). Lorenzen legte nach dem Seitenwechsel zwei weitere Tore nach (42., 69.). "Wir kämpfen uns nach dem 0:2-Rückstand toll zurück, aber mit dem 2:3 kam ein Bruch in unser Spiel", ärgerte sich TSVMH-Coach Uli Weise. *and*

© Mannheimer Morgen, Montag, 02.11.2015